

Kleine Anfrage 7/3562

des Abgeordneten Dr. Lauerwald (AfD)

Anträge auf Entschädigung wegen Impfschäden aufgrund einer Corona-Schutzimpfung in Thüringen

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Anträge auf Entschädigung wurden nach § 60 Infektionsschutzgesetz (IfSG) wegen einer gesundheitlichen Schädigung im Zusammenhang mit einer Corona-Schutzimpfung bis zum 30. Juni 2022 im Freistaat Thüringen gestellt (bitte mit Angabe des verwendeten Impfstoffs, des Zeitpunkts der Impfung, der Anzahl der erhaltenen Corona-Schutzimpfungen, Datum der Antragstellung und des Bescheids, Alter, Geschlecht und geltend gemachten Gesundheitsstörung)?
2. Wie viele dieser Anträge wurden bereits beschieden (Bitte um Angabe der bewilligten sowie der abgelehnten Anträge)?
3. Auf wie viele unmittelbar geschädigte Personen gehen die eingegangenen Anträge auf Entschädigung nach § 60 IfSG zurück (bitte mit Angabe zum Alter und Geschlecht)?
4. Anhand welcher Kriterien wird die Wahrscheinlichkeit eines ursächlichen Zusammenhangs zur Anerkennung beziehungsweise Ablehnung eines Gesundheitsschadens als Folge einer Corona-Schutzimpfung (§ 61 IfSG) festgestellt?

Dr. Lauerwald